

Seite: R9
 Ressort: Wolfratshausen
 Gattung: Tageszeitung

Auflage: 4.938 (gedruckt) 4.091 (verkauft) 4.248 (verbreitet)
 Reichweite: 0,01 (in Mio.)

STADT, LAND, LEUTE

Die Tölzer **Moralt AG** freut sich über eine besondere Auszeichnung: Das Traditionsunternehmen hat es bei einem Wirtschaftswettbewerb unter die **Top 100 der innovativsten mittelständischen Betriebe** geschafft. „Diese Auszeichnung ist wieder eine große Bestätigung für unseren Weg in die Zukunft und eine Motivation für unsere tägliche Arbeit“, sagt Vorstand **Klaus Feile**, der den Preis am Freitag mit dem kaufmännischen Leiter **Manuel Ehrtmann** beim Deutschen Mittelstands-Summit in Essen entgegen nahm. Die rund 35 Mitarbeiter entwickeln spezielle Türen – etwa Brandschutztüren aus Holz. Mehr als die Hälfte des Umsatzes tätigt die 1900 von August Moralt in Bad Tölz gegründete Firma mittlerweile im Ausland. Besonders beeindruckte die Jury, wie die Gesellschaft bei neuen Entwicklungen externe Partner wie Kunden, Fachhändler und Forschungseinrichtungen einbindet. Das Unternehmen bleibt der Kurstadt jedoch nicht mehr lange erhalten, wie seit Monaten bekannt ist:

Moralt bezieht derzeit die neue Zentrale in Hausham bei Miesbach.

SZ
 Dutzende Unternehmer und Selbständige – und solche, die es werden wollen – kamen vergangene Woche zum **Unternehmertreff** des Jobcenters ins Tölzer Landratsamt. Dort gaben etwa die Kommunikationsberaterin **Beate Mader** Tipps zum Thema „Präsenz zeigen im Internet“ oder die Steuerberaterin **Gabriele Göttinger** über den Businessplan. Auch die Kammern informieren über das nötige Handwerkszeug.

SZ
 Mini-Nachwuchs in **Bendiktbeuern**: Zur Freude von **Pfarrer Heiner Heim** wollen 22 der Erstkommunionkinder künftig als **Ministranten** den Dienst am Altar verrichten. Ausdrücklich dankte Pfarrer Heim bei dieser Gelegenheit **Mesner Christian Höck**, der zusammen mit den Gruppenleitern den Ministranten ein sehr abwechslungsreiches Programm bietet, bei dem das jährliche Sommerzeltlager mit über 100 Teilneh-

mern ein besonderer Höhepunkt ist. Die zahlreichen Aktionen trügen wesentlich dazu bei, dass die Kinder über lange Jahre mit viel Freude ihren Dienst verrichteten.

SZ
 Die Kinder brauen Zauberwasser, bewundern Gaukler auf Stelzen und singen: „Wir feiern heit a besonders Fest, weil jetzt hoäß ma Drachennest.“ Beim Sommerfest der integrativen **Kita in Reichersbeuern** gab es nämlich etwas Tolles zu feiern: Die drei Kindergarten- und eine Krippengruppe haben jetzt ein tolles, **neues Logo – ein Mamadrache** mit vier Kinderdrachen in den Farben der vier Kita-Gruppen. Künstler **Hans Reiser** entwarf das Logo, **Beppo Schlickerrieder** fertigte das Schild kostenlos an. Bürgermeister **Ernst Dieckmann** und Kita-Leiterin **Martina Bernwieser** enthüllten das Logo feierlich.

SZ



Moderator Ranga Yogeshwar (Mi.) ehrt die Moralt-Chefs Manuel Ehrtmann (li.) und Klaus Feile. Unten das Sommerfest der Kita Reichersbeuern. Fotos: KD Busch/Compamedia, oh



Verlags-Artikel-PDF:

A67683232.pdf

Wörter:

382

Urheberinformation:

DIZdigital: Alle Rechte vorbehalten – Süddeutsche Zeitung GmbH, München

© 2016 PMG Presse-Monitor GmbH